

# Standpunkt: Warum der Klimawandel ein Umdenken bei geplanten Gebäudebewertungen erzwingt

**Maintain, upgrade & refurbish': why attitudes towards the built environment must evolve as climate change accelerates, writes Screening Eagle Technologies' [Peter Stenov](#)**

Der jüngste Bericht des Zwischenstaatlichen Ausschusses der Vereinten Nationen für Klimaänderungen (IPCC) hätte nicht deutlicher ausfallen können. Angesichts der Tatsache, dass ein wichtiger Temperaturgrenzwert in etwas mehr als einem Jahrzehnt überschritten wird und extreme Wetterereignisse scheinbar wöchentlich für Schlagzeilen sorgen, zögerte das Gremium nicht, "Alarmstufe Rot für die Menschheit" auszurufen (1).

Dieselbe Beobachtung lässt sich leicht auf die bebauten Umwelt anwenden. Gebäude und Strukturen zahlen bereits einen hohen Preis für die Auswirkungen des Klimawandels. So stellen beispielsweise die Zunahme schwerer Brände und Überschwemmungen enorme Risiken für Gebäude und Bauwerke dar - und eine besorgniserregende Zahl von Neubauten wird weiterhin in Überschwemmungsgebieten errichtet. Es ist klar: Gebäudeeigentümer und -betreiber müssen rigorosere für klimabedingte Naturkatastrophen planen.

Wir stehen auch vor einer weiteren Krise in der bebauten Umwelt, die auf die Überalterung des Gebäudebestands und die oft unberechenbaren Instandhaltungsmaßnahmen zurückzuführen ist. Der Ansatz der Instandhaltung nach dem Motto "Reparieren, wenn's kaputt ist" hat weitreichende Auswirkungen - von betrieblichen Ineffizienzen bis hin zu strukturellen Mängeln, die eine ernste Bedrohung für Menschenleben darstellen. Angesichts des Klimawandels, der diese Vorfälle noch häufiger machen wird, ist es klar, dass wir bei der Erhaltung der strukturellen Integrität von Gebäuden viel proaktiver werden müssen.

Es gibt noch einen weiteren Faktor, der uns zwingt, den Schwerpunkt von neuen Gebäuden auf eine bessere Instandhaltung bestehender Gebäude zu verlagern. Es stimmt zwar, dass gut konzipierte neue Gebäude effizienter betrieben werden können, aber in allen Gebäuden sind enorme Mengen an gebundenem CO<sub>2</sub> enthalten. Da selbst die nachhaltigsten Bauprogramme wahrscheinlich zu enormen CO<sub>2</sub>-Emissionen führen werden, ist es offensichtlich, dass die derzeitige Tendenz zum Abriss und Neubau keine gültige Roadmap für die Zukunft darstellt.

Unsere Botschaft ist einfach: Der Schwerpunkt muss auf den Schutz der strukturellen Integrität bestehender Gebäude und die Sicherstellung eines möglichst langen und effizienten Lebenszyklus gelegt werden. Glücklicherweise ist dies in letzter Zeit dank der Einführung von [intelligenten Gebäudeinspektionstechnologien](#) wie den von Screening Eagle entwickelten erheblich einfacher geworden.



## Proaktive Wartung

Unsere Software [Screening Eagle INSPECT](#) wurde entwickelt, um Gebäudeeigentümer, Inspektoren und Ingenieure in die Lage zu versetzen, die strukturelle Gesundheit von Anlagen zu schützen. Sie ermöglicht die Erfassung von Daten auf einfachere, umfassendere und strukturiertere Weise. Durch die Implementierung geplanter Gebäudebewertungen und den regelmäßigen Einsatz von Inspect haben Unternehmen eine wesentlich bessere Chance, Probleme bereits in einem frühen Stadium zu erkennen - mit anderen Worten, bevor sie sich zu ernsthaften und kostspieligen Problemen entwickeln können. Die Einführung eines Ethos der "vorbeugenden Instandhaltung" wird viel einfacher, wenn Sie über so viele Qualitätsdaten verfügen, auf die Sie Ihre Entscheidungen stützen können.

Natürlich macht es nicht nur den Unterschied, ob man die richtigen Werkzeuge hat. Unsere Erfahrung zeigt, dass in vielen Unternehmen die Zuständigkeiten für die strukturelle Gesundheit nach wie vor unzureichend definiert sind. Außerdem ist es nach wie vor so, dass zu viele Unternehmen die Gebäudeinstandsetzung nicht methodisch planen oder im Jahresbudget nicht genügend Mittel vorsehen, um alle erforderlichen Arbeiten durchzuführen.

Bei all den Herausforderungen, die vor uns liegen, liegt es auf der Hand, dass der neue Schwerpunkt auf proaktiver Instandhaltung von einem Umdenken begleitet werden muss. Aber mit leistungsstarken Lösungen wie Inspect, die jetzt für alle Beteiligten im Bereich der gebauten Umwelt leicht zu erreichen sind, besteht Grund zur Hoffnung, dass sich der Übergang in den nächsten Jahren beschleunigen wird.

*Wenn Sie Eigentümer oder Betreiber einer baulichen Anlage oder eines Gebäudes sind und mehr darüber erfahren möchten, wie unsere Inspect-Technologie einen langfristigen Mehrwert für Ihren Betrieb schaffen kann, laden wir Sie gerne zu einer unverbindlichen Demo ein. [Folgen Sie den Links, um sich zu registrieren.](#)*

Quelle:

(1) Generalsekretär nennt neuesten IPCC-Klimabericht "Alarmstufe Rot für die Menschheit" und unterstreicht "unwiderlegbare" Beweise für menschlichen Einfluss [Link](#)

**Copyright © 2024 Screening Eagle Technologies. All rights reserved.** The trademarks and logos displayed herein are registered and unregistered trademarks of Screening Eagle Technologies S.A. and/or its affiliates, in Switzerland and certain other countries.